Sefra Farben- und Tapetenvertrieb Gesellschaft m.b.H.

Lagebericht zum Jahresabschluss per 28.02.2025

1. Wirtschaftliches Umfeld

Die Gesellschaft betreibt einen Groß- und Einzelhandel mit Waren aller Art, insbesondere Farben, Tapeten und verwandten Produkten, und erbringt damit in Zusammenhang stehende Dienstleistungen aller Art.

Der Umsatz ist im Vergleich zum Vorjahr um 4,30 % gesunken (Entwicklung Vorjahr: + 1,39 %). Positiv entwickelt haben sich jedoch die Preise am Beschaffungsmarkt, die sich wie vor Corona wieder relativ stabil gehalten haben und das Umsatz-Minus in der Betriebsleistung etwas abgedämpft haben. Mit Ende des Wirtschaftsjahres 2024/25 wurde die Filiale in Hohenems geschlossen, dass im darauffolgenden Wirtschaftsjahr 2025/26 zu einer weiteren Umsatz-Reduktion beitragen wird. Andererseits soll es sich jedoch auch in der Kostenstruktur positiv auswirken.

2. Geschäftsverlauf im Wirtschaftsjahr 2024/25

Im Wirtschaftsjahr reduzierte sich der Umsatz gegenüber dem Vorjahr um TEUR 1.185 oder 4,30 % auf TEUR 26.367. Der Rohertrag I (Umsatzerlöse abzgl. der Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen) reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr um 2,71 % auf TEUR 11.956. Bezüglich weiterer Erläuterungen der Umsatzerlöse wird von der Erleichterung gem. § 279 Z.2 UGB Gebrauch gemacht.

Der Personalaufwand ist im Wirtschaftsjahr um TEUR 75 (1,01 %), gestiegen. Da der Personalstand annähernd konstant gehalten wurde ergibt sich somit – bei inflationsbereinigter Betrachtung – eine Reduktion des Personalaufwands. Der Rohertrag II (Rohertrag I abzgl. Personalkosten) reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 408 oder 8,40 %.

Die Abschreibungen sind gegenüber dem Vorjahr um 20,75 % oder TEUR 56 gesunken und betragen im Berichtsjahr TEUR 213. Die sonstigen betrieblichen Erträge sind gegenüber dem Vorjahr um 45,55 % oder TEUR 279 gesunken und betragen im Berichtsjahr TEUR 333. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr um 3,34 % oder TEUR 150 gesunken und betragen im Wirtschaftsjahr TEUR 4.356.

Das Finanzergebnis beträgt im Berichtsjahr TEUR 41 (Vorjahr: TEUR -32).

Das Ergebnis vor Steuern reduzierte sich um TEUR 407 und beträgt im Berichtsjahr TEUR 254 (Vorjahr: TEUR 661). Somit konnte die Gesellschaft trotz des grundsätzlich negativen wirtschaftlichen Umfelds ein positives Ergebnis erwirtschaften.

Nach Berücksichtigung der Steuern vom Einkommen von TEUR 58 (Vorjahr: TEUR 173), welche den Aufwand aus der Entwicklung der latenten Steuern von TEUR 16 (Vorjahr: TEUR 17) beinhalten, wurde im Wirtschaftsjahr ein Jahresüberschuss von TEUR 195 (Vorjahr: TEUR 488) erwirtschaftet. Die Veränderung des Jahresergebnisses beträgt TEUR -292 oder -59,94 %.

Kennzahlen zur Ertragslage:

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (Earnings before Interest and Taxes; „EBIT"), das sich aus dem Ergebnis vor Steuern zzgl. der Zinsen und Aufwendungen gem. § 231 Abs. 2 Z 15 bzw. Abs. 3 Z 14 UGB errechnet, reduzierte sich gegenüber jenem des Vorjahres um 61,16 %:

2023/24	2024/25	Veränderung
TEUR	TEUR	TEUR
669	260	-409

Die Eigenkapitalrentabilität (Ergebnis vor Steuern im Verhältnis zum Eigenkapital) ist gegenüber dem Vorjahr um 7,29 Prozentpunkte bzw. 61,23 % auf 4,62 % gesunken. Die Gesamtkapitalrentabilität (EBIT im Verhältnis zum durchschnittlichen Gesamtkapital) ist ebenfalls gesunken, und zwar um 4,68 Prozentpunkte bzw. 61,45 % auf 2,94 %.

Eigenkapitalrentabilität (Return on Equity – ROE) - vor Steuern

2023/24	2024/25	Veränderung
in %	in %	in %
11,91	4,62	-61,23

Gesamtkapitalrentabilität (Return on Investment – ROI) - vor Steuern

2023/24	2024/25	Veränderung
in %	in %	in %
7,62	2,94	-61,45

Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage:

Die Nettoverschuldung, welche sich aus dem Saldo des verzinslichen Fremdkapitals (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten zzgl. Rückstellungen für Abfertigungen und Jubiläumsgelder) abzgl. der liquiden Mittel aus Kassa- und Bankguthaben sowie kurzfristig verfügbaren Wertpapieren ergibt, beträgt zum Stichtag TEUR 278. Die Reduktion beträgt TEUR 131 oder 32,09 %:

2023/24	2024/25	Veränderung
TEUR	TEUR	TEUR
409	277	-131

Das Nettoumlaufvermögen (Working Capital) stieg gegenüber dem Vorjahr leicht um TEUR 31 oder 0,58 %:

2023/24	2024/25	Veränderung
TEUR	TEUR	TEUR
5.292	5.323	31

Die Eigenkapitalquote, die den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital darstellt, sank gegenüber dem Vorjahr um 1,08 Prozentpunkte oder 1,71 %:

2023/24	2024/25	Veränderung
in %	in %	in %
63,32	62,24	-1,71

Der Netto-Verschuldungsgrad („Gearing"; Nettoverschuldung zu Eigenkapital) ist gegenüber dem Vorjahr um 2,31 Prozentpunkte bzw. 31,42 % gesunken:

2023/24	2024/25	Veränderung
in %	in %	in %
7,36	5,05	-31,42

Kennzahlen zur Liquiditätslage:

Auszug aus der Geldfluss-Rechnung:

	2023/24	2024/25
	in TEUR	in TEUR
Geldfluss aus der operativen Tätigkeit	1.164	422
Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	132	380
Geldfluss aus der Investitionstätigkeit	-539	-57
Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-615	-276

Das Ergebnis vor Steuern in Höhe von TEUR 254 erhöht um Verluste aus Anlagenverkäufen in Höhe TEUR 2 sowie erhöht um Zu- und Abschreibungen TEUR 198 ergibt den Geldfluss aus dem Ergebnis von TEUR 454. Die Veränderungen von Vorräten, Forderungen & sonstigen Aktiva von TEUR -183; die Veränderung von Rückstellungen exkl. Steuerrückstellungen von TEUR -53 sowie die Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen sowie sonstigen Passiva von TEUR 204 führen zum Geldfluss aus der operativen Tätigkeit von TEUR 422.

Die Zahlungen für Steuern vom Einkommen, bereinigt um die Veränderungen latenter Steuern und Veränderungen von Steuerrückstellungen in Höhe von TEUR -42 führen zum Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit von TEUR 380.

Beim Geldfluss aus der Investitionstätigkeit stehen den Auszahlungen für Sachanlagen (TEUR -56) Einzahlungen aus Anlagenabgängen von TEUR 5 und Auflösungen von Investitionszuschüssen von TEUR -6 gegenüber. Im Wirtschaftsjahr wurden keine Investitionen in Finanzanlagen getätigt. Der Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit beträgt somit TEUR -57.

Der Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit von TEUR -276 setzt sich aus Ausschüttungen von TEUR -250 sowie diversen Auszahlungen für Kredittilgungen von TEUR -26 zusammen.

Im Wirtschaftsjahr ergibt sich somit eine Steigerung des Bestands an liquiden Mitteln von TEUR 47.

3. Risikomanagement

Die Gesellschaft setzt keine derivativen Finanzinstrumente ein. Die sonstigen finanziellen Risiken bezüglich Finanzanlagevermögen, Forderungen & Verbindlichkeiten, erhaltenen Krediten und gegebenen Darlehen beschränken sich auf ein branchenübliches Ausmaß. Darüber hinaus bestehen keine operativen, personellen und sonstigen Geschäftsrisiken, über welche zu berichten wäre. Die Liquiditätslage wird von der Geschäftsführung – auch aufgrund ausreichender Reserven aus den Vorjahren – als sehr gut eingestuft.

4. Mitarbeiter

Der Personalaufwand hat sich im Wirtschaftsjahr um 1,01 % (Vorjahr: 1,46 %) erhöht und liegt damit unter der kollektivvertraglichen Erhöhung. Der Personalstand ist im Vergleich zum Vorjahr annähernd konstant geblieben. Das Verhältnis des Personalaufwands zu den Umsatzerlösen mit 28,47 % (Vorjahr: 26,98 %) ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.

Auch wenn sich die Kollektivvertragsabschlüsse 2024 erst im Wirtschaftsjahr 2025/26 vollständig auswirken werden, ist davon auszugehen, dass mit den in Vorjahren eingeleiteten Maßnahmen (insbesondere mit der Schließung der Filiale Hohenems und einigen Pensionierungen) zur Vermeidung von Personalkostenexplosionen und Umsetzung von effizienteren Arbeitsmethoden und -prozessen ein branchenunüblich hoher Anstieg des Anteils des Personalaufwands in der Kostenstruktur des Unternehmens verhindert werden kann.

5. Forschung & Entwicklung

Forschung und Entwicklung wird für die Neu- und Weiterentwicklung eigener Produkte auch in Zusammenarbeit mit Produzenten betrieben.

6. Ausblick

Das wirtschaftliche Umfeld wird für das Wirtschaftsjahr 2025/26 als unverändert wahrgenommen.

Wien, 18.11.2025

Ing. Christian Seidler

Mag. Peter Rinnhofer